NR. 10 · WINTER 2022

BlickPUNKT BARßEL

5 JAHRE
BSTYLE
Damenmode
Mo-Fr. 9-18 Uhr Sa. 9-16 Uhr
FLORIANSTR. 34 · SATERLAND
T 04498 7067860

Gemeinde Barßel

- Aus der Gemeinde Barßel
- Nikolausbesuch
- Weihnachtsverlosung des HGV Barßel
- Geschichte auf Plattdeutsch
- Rätsel und vieles mehr

Zustellung durch die Deutsche Post

CHV Vehn
Weihnachtszauber im Shop
in der etwas anderen Tankstelle.
Ein Geschenk, ganz auf die Schnelle gibt`s bei uns – Vehns Tankstelle.
Hauptstr. 31 (Drei Brücken) • 26676 Elisabethfehn • Tel.: (04499) 92 62 28

moobil+

DAS RUFBUSSYSTEM FÜR ALLE

Das Rufbussystem moobil+ erleichtert nicht nur den Alltag, da beispielsweise Ziele wie Supermärkte, Arztzentren, Rathäuser oder Sporteinrichtungen angefahren werden, sondern vereinfacht auch die Freizeitgestaltung in den Landkreisen Vechta und Cloppenburg. Wie moobil+ das effektiv, kostensparend und umweltschonend schafft? – Mit bedarfsorientiertem Verkehr!

Wie wäre es denn beispielsweise mit einer Fahrt zum Schwimmbad, ins Museum oder in den Freizeitpark? moobil+ macht dies möglich, denn die Busse bedienen im Oldenburger Münsterland montags bis freitags auf 28 Linien ca. 1.100 Haltestellen. Die moobil+Busse sind mit Klimaanlage, WLAN, Luftreinigern und elektrisch höhenverstellbaren Fahrradträgern ausgestattet. Die Fahrpläne und Haltestellen sind leicht online auf der moobil+Homepage www.moobilplus.de, in der App, in der Mobilitätszentrale, oder im Mobilitätspunkt in der Tourist Information in der Fußgängerzone Löningen.

Wie funktioniert moobil+?
An den regulären (festen) Haltestellen können die Fahrgäste wie gewohnt nach gültigem Fahrplan zusteigen, wenn Plätze bis zur Zielhaltestelle frei sind. Ein Großteil der Haltestellen wird jedoch nur im Bedarfsfall bedient (=Bedarfshaltestellen). Hier ist ein Zustieg nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Diese sollte spätestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn über eine Reservierung per Telefon, online oder per APP erfolgen.

Wie und wo kann ich Fahrten reservieren?
Eine Fahrt kann ganz einfach über unsere Homepage **www.moobilplus.de**, die moobil+App, unter der **kostenlosen Hotline 0800 - 30 30 20 1** oder persönlich in der Mobilitätszentrale in Cloppenburg bis zu einer Stunde vor Fahrtantritt gebucht werden. Ein spontaner Zustieg ohne Reservierung ist an allen festen Haltestellen möglich, wenn ein Sitzplatz bis zur Zielhaltestelle frei ist. Feste Haltestellen werden immer angefahren, Bedarfshaltestellen hingegen nur bei vorheriger Buchung. Auf den moobil+Fahrplänen und auf **www.moobilplus.de/Fahrinfo** unter der Haltestellensuche sind alle Haltestellen entsprechend gekennzeichnet. Die Fahrkarten können bar im moobil+Bus oder im Vorverkauf in der Mobilitätszentrale erworben werden. Registrierte moobil+Nutzer können auch bequem bargeldlos zahlen. Es können sogar 2 Fahrräder dank elektrisch höhenverstellbarer Fahrradträger mitgenommen werden.

Was kostet eine moobil+Fahrt?
Eine Tarifzone (entspricht 1 Stadt/Gemeinde) kostet für einen Erwachsenen 2,- Euro bei einfacher Fahrt. Geht eine Fahrt über mehrere Zonen, erhöht sich der Ticketpreis um 1,- Euro je weiterer Zone. Zudem können Schüler, Studenten, Ehrenamtskarteninhaber oder Azubis auch von einer Ermäßigung profitieren. Vergünstigte Tages-, Wochen- und Monatstickets werden ebenfalls angeboten. Zu allen Angeboten gibt die Mobilitätszentrale gerne weitere Auskünfte. Außerdem wird für Betriebe ein Jobticket mit weiteren Sparmöglichkeiten angeboten. Mehr Infos zur Preisstruktur gibt es auf der moobil+Website unter **www.moobilplus.de**.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben oder wünschen Sie eine Beratung melden Sie sich gerne telefonisch unter **0800 - 30 30 20 1** (kostenlos) oder persönlich in unserer Mobilitätszentrale (Pingel Anton 23, direkte Nähe zum ZOB).
Informationsmaterial und Fahrpläne erhalten Sie aber auch vor Ort bei den Mobilitätspunkten in Ihrem Rathaus vor Ort (Löningen und Barßel in der Tourist Information).

Probieren SIE moobil+ einfach mal aus!

moobil+

Schneemoobil+

Mit moobil+ gut durch den Winter!

OM OLDENBURGER MÜNSTERLAND
Viel Grün. Viel drauf.

Kostenlose Beratung in Ihrer Mobilitätszentrale vor Ort · Cloppenburg: Pingel Anton 23 · Vechta: An der Gräfte 35
Weitere Infos auch unter **0800/30 30 20 1** oder auf **www.moobilplus.de**

Foto: Gemeinde Barßel

Bürgermeister Nils Anhuth

Lieber Leserinnen und Leser des Blickpunkt Barßel,

2022 war wieder ein sehr bewegtes Jahr. Neben dem dritten Jahr der Corona-Pandemie hat der russische Angriffskrieg auf die Ukraine und das dadurch entstandene unfassbare Leid von Millionen von Menschen uns alle erschüttert. Darüber hinaus sehen auch wir uns mit ganz neuen Problemlagen konfrontiert, Stichwort Energiekrise. Auch wenn es nicht einfach ist, so ist es gerade in Krisenzeiten von herausragender Bedeutung, dass wir bei allem Verdruss, den wir verspüren mögen, nicht unsere Menschlichkeit und unser Mitgefühl verlieren.

Ich wünsche friedvolle Festtage im Kreise der Liebsten, einen trotz der Umstände möglichst angenehmen Jahreswechsel und vor allen Dingen Gesundheit. Auf dass wir in 2023 viele schöne Momente erleben werden.

Ihr Bürgermeister

Nils Anhuth

Anzeige

Immobilien (ver-)kauf ist Vertrauenssache!

... und keine Immobilie ist wie die andere und jede hat Ihre eigene Geschichte.

Aus diesem Grund unterstützen wir Sie gerne in allen Fragen rund um den (Ver-) Kauf/ (Ver-) Mietung einer Immobilie und übernehmen selbstverständlich alle organisatorischen Aufgaben, die eine Vermarktung mit sich bringt.

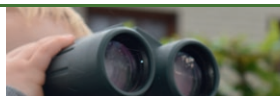
Mit unserer modernen Software, effektive Werbung bei unseren langjährigen Internetportalen und das exakte Timing erzielen wir eine optimale Vermarktung Ihrer Immobilie.

Unser kompetentes Team verfügt über langjährige Markterfahrung und steht Ihnen in allen Fragen zur Seite.

EFH m. Carport, Geräteraum, Wärmepumpe u. PV Anlage
energiesparend Wohnen, reizvolle Lage, zweiter Stellplatz, Grdst. ca. 270 m², Wfl. ca. 124 m², 5 ZK, 2 Bäder, Gäste-WC, HWR, Terrasse, Kunststofffenster (außen anthrazit-innen weiß) m. 3fach-Verglasung u. elektr. Rollläden, Fußbodenhzg., inkl. Badewanne, schlüsselfertig ca. Frühj. 2023, EAW in Erstellung
KP: 419.000 € *zzgl. 2 % Maklercourtage inkl. gesetzl. MwSt.*

Begehrte Lage: Bungalow m. Garage u. Geräteraum
Grdst. ca. 785 m², Wfl. ca. 107 m², 4 ZKB, Gäste-WC, inkl. EBK, überdachte Terrasse mit Markise, Fenster mit Isoverglasung und elektrischen Rollläden, Garage mit Geräteraum, Gashzg., Fußbodenerw. im Bad, Bohrbrunnen, Gewächshaus, EAW: B, EKW: 199,5 kWh/(m²*a), EEK: F, Gas, Bj. 1993 **KP: 248.000 €***

Exkl. EFH m. Einliegerwohnung am Elisabethfehnkanal
Grdst. ca. 1.043 m², Wfl. ca. 159 m², 6 ZK, 2 Bäder, inkl. 3 EBK, Fußbodenhzg., Kachelofen, überdachte Terrassen, Gartenteich, Keller m. Sauna u. Dusche, PV-Anlage 9,2 kW von 2009, 2 x Carport, Werkstatt, Holzlager, Geräteraum, Gewächshaus, EAW: V, EKW: 249,2 kWh(m²*a), EEK: G, Gas, Bj. 1986
KP: 469.000 €*



IMMOBILIEN GESUCHT

Gerne übernehmen wir auch den Verkauf Ihrer Immobilie / Ihres Grundstückes.

** zzgl. 2,975 % Maklercourtage inkl. gesetzl. MwSt.*

EAW: Energieausweis V: Verbrauch, B: Bedarf, EEK: Energieeffizienzklasse, EKW: Energiekennwert, Energieträger: Gas, Öl, Strom

Schlangen Immobilien GmbH

Hammerkeweg 2 **Telefon: 0 44 99 / 20 70** info@schlangen-immobilien.de
26676 Barßel Fax: 0 44 99 / 77 40 **www.schlangen-immobilien.de**

Lebendiger Adventskalender

Die Christliche Gemeinschaft HaBaEli organisiert nun schon seit 13 Jahren den „Lebendigen Adventskalender“ in Barßel. Und so wird es auch diesjährig beginnend mit dem 1. Dezember täglich ab 19:30 Uhr Treffen vor geschmückten Fenstern oder Türen im Orte geben. Zu Redaktionsschluss waren noch nicht alle Termine gesetzt, wer also noch Interesse hat, darf sich gerne bei Frau Lütjes unter der Telefonnummer 0172 9907036 oder Frau Pradel unter Tel. 04499 919375 melden. Informationen über die täglich wechselnden Treffpunkte entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

★ Frohe Weihnachten & ein gesundes neues Jahr. ★

Tagespflege Simeon & Hanna
Tel.: 04499/9223-911
Lange Straße 55

Pflegeeinrichtung St. Elisabeth
Kurzzeitpflege, Langzeitpflege
Tel.: 04499/83106
Lange Straße 38

Sozialstation Barßel-Saterland
Ihr Pflegedienst in Barßel und in der Gemeinde Saterland
24 Std. gerne für Sie erreichbar:
04499/1709

Pflegewohngemeinschaft Anna & Joachim
Tel.: 04499/3199990
Overbergstraße 2

Caritas Barßel-Saterland gGmbH
Lange Straße 38 · 26676 Barßel

WIE GEWONNEN, SO ZERRONNEN!

Plattdeutsch

„Man, wat is dat tusterg un kold buten“. Birgit kummt in Döör un stoppt en neei Holtstück in Ovend. „Ik hebb vörhin bi Auto Fuchs anröpen, mörgen kann ik daar komen, daarmit de mi de Winterreifens druppbauen.“ Hör Fründ Arno, mit de se sük de Wohnung deelt, liggt up Sofa. „Ik mutt neei Winterreifens hebben“, stöhnt he, „wat dat weer ’n Geld kosten deit.“ „Mi kost dat disse Jahr nix“, freit Birgit sük, „ik hebb mien Winterreifens bi Auto Fuchs van Vörjahr inlagern laten. De reichen dicke noch för de töken Winter ut, somit hebb ik dit Jahr mehr Geld över vör Wiehnachtsgeschenken!“, gniffelt se. Birgit leggt sük to Arno up ’t Sofa un se kieken tosamen Fernseh.

Anner Dag vör d’ Arbeid brengt Birgit hör Wagen na Auto Fuchs hen. „Ik hebb mi anmeldt vör vandaag to ‘n Reifenwechsel, mien Winterreifens sünd hier inlagert“, seggt se. „Kann ik mien Auto vanavends weer ofhalen?“, fragt Birgit. „Ja, ja“, seggt de Mechaniker, „all up Stee!“ Birgit maakt sük nu to Foot up Stapp na ’t Arbeid hen, se hett Glück, de Autowarkstee is blot fiev Minüten van hör Arbeitsstee weg.

Avends kummt Birgit na ’t Arbeid weer bi de Autowarkstee an. „Na“, fraggt se, „all up Stee, is mien Wagen klaar?“ „Tja, nich so ganz“, gniffelt de Mechaniker un wrifft sük an d’ Kinn, „daar gifft dat een Problem.“ Birgit kickt heel verfehrt. „Tja“, druckst de Mechniker rum, „mit de Reifens gifft dat en Problem, de Winterreifens, de sünd nämlich nich hier.“ „Wieso nich“, röppt Birgit, „de hebb ik doch hier umtusken un inlagern laten.“ „Nee“, grient de Mechaniker, „dat kann nich, de sünd noch up ’t Auto drupp. Wat hier inlagern deit, sünd hör Sömmerreifens.“ Birgit word heel lüttjet, hett se de Sömmer verpennt? Birgit verschütt de Klöör: „Un nu?“ „Un nu“, seggt de Mechaniker, „nu sünd de Reifens of un mutten neei.“

Birgit kriggt nu ok neei Winterreifens, avers töken Vörjahr hett se Glück, denn de Sömmerreifens hebben sük nu ja een Saison utruhen dürst un för dat Geld, wat se denn spaart, kann se ja in Urlaub fahren. Blot mit de Wiehnachtsgeschenken in disse Jahr, daar word dat nu knapp mit.

Christa Stumpe

NOCH KEIN GESCHENK ZU WEIHNACHTEN?

Unser Tipp: ein Hot-Stone- oder Massage-Gutschein!

Erhältlich in unserer PhysiotherapiePraxis.

Corina Zuidema
PhysiotherapiePraxis Harkebrügge
für Kinder & Erwachsene
Dorfstr. 21b
26676 Barßel / Harkebrügge
Tel 04497 / 1641
www.physiotherapie-hkb.de

Der Nikolausbesuch

Am 6. Dezember ab 17.00 Uhr ist es wieder so weit. In den Häusern ist schon alles sehr liebevoll mit Advents- und Weihnachtsdekoration hergerichtet, die erste Kerze brennt auf dem Adventsgesteck und bis zum Heiligabend ist es nicht mehr lang. Strahlende Kinderaugen blicken gespannt zur Tür, denn heute soll doch noch der Nikolaus kommen? Ein kleiner Engel kommt herein, helles Glockengeläut verkündet die Ankunft vom Nikolaus. Plötzlich ist alle Aufregung vorbei. Die kleinen Kinder sitzen staunend auf dem Schoß der Eltern oder Großeltern und sind gespannt, was der Nikolaus zu berichten hat. In seinem goldenen Buch steht erstaunlich viel drin. Der Nikolaus scheint alles zu wissen. Ab und zu erhebt er auch mal mahnend den Finger, meist geht es dann um die Zimmer der Kleinen, welche nicht immer so aufgeräumt waren, wie es die Eltern erwarteten. Gemeinsam werden dann Adventslieder gesungen, Gedichte aufgesagt oder auch schon mal das eine oder andere kleine Musikstück auf einem Klavier oder mit der Flöte vorgespielt. Am Ende gibt es aus dem Sack, den der Engel trägt, Geschenke für jedes Kind.

Seit 2008 organisiert das Team vom Dorfgemeinschaftshaus in Elisabethfehn einen solchen Nikolauslauf und kommt zu den Kindern ins Haus. Im letzten Jahr waren es gar vier Gruppen mit je einem Nikolaus und einem Engel, die sich auf die Häuser verteilt haben. Auch auf dem jährlichen Weihnachtsmarkt beim Moor- und Fehnmuseum ist der Nikolaus am Samstag- und Sonntagnachmittag zu sehen und hält eine kleine Überraschung für die Kinder bereit.

Die Vorbereitungen laufen schon seit Wochen, in diesem Jahr mussten neue Untergewänder genäht werden und es gibt immer mal wieder was zu reparieren, bevor es losgehen kann. Aber auf diesen Tag freuen sich dann nicht nur die Kinder, sondern auch das Nikolausteam, denn das Leuchten in den Kinderaugen und die Spannung, wenn der Nikolaus herein kommt, sind so herzerwärmend und schön. Deshalb sind diese Posten auch sehr begehrt.
„Übrigens versuchen wir nach Möglichkeit jedes Jahr dasselbe Team zu den jeweiligen Familien zu schicken, denn die Kinder haben ein sehr gutes Gedächtnis und merken sich jedes Detail!“, so Klaus-Peter Geesen, der selbst aktiver Nikolaus ist.

Das Nikolausteam aus Elisabethfehn steht bereit!

FOTO: PRIVAT

Für den Nikolausbesuch kann man sich noch bis zum 4. Dezember anmelden:
Klaus-Peter Geesen: 04499 74224 oder Günter Ludmann: 04499 385

Über eine kleine, freiwillige Unkostenentschädigung würde sich die Dorfgemeinschaft Elisabethfehn e.V. freuen.

Weitere Nikolaus-Termine

Am 5. Dezember um 17.00 Uhr läuft der Nikolaus mit dem Schiff „MS Spitzhörn“ in den Barßeler Hafen ein und begrüßt alle Kinder.

Am 6. Dezember wird es Hausbesuche vom Nikolaus in Barßel geben. Anmeldebögen liegen im Schriftenstand der kath. Kirche und im Pfarrbüro aus und müssen bis zum 5.12. im Pfarrbüro abgegeben werden.

Am 6. Dezember besucht der Nikolaus auch die Häuser in Harkebrügge: Anmeldungen nimmt Frau Alexandra Neumann, Tel. 04497-921199 bis zum 4. Dezember entgegen.

Hörakustik Gerkens
26683 Ramsloh
Hauptstraße 454
Telefon 0 44 98 / 922 75 55
26676 Barßel
Lange Straße 49
Telefon 0 44 99 / 922 167

Ambulante Pflege zu Hause
Behandlungspflege (SGB V)
Hausnotruf
Fahr- und Begleitservice

Ammerländer Pflegeservice
Streichenstr. 4 · 26689 Apen · Telefon 04489/9427170
info@ammerlaender-pflegeservice.de · www.ammerlaender-pflegeservice.de

Advent, Advent ein Lichtlein brennt...

UNTERSCHIEDE BEI KERZEN

Kerzen und Teelichter sind besonders zur Weihnachtszeit sehr beliebt. Seien es die Kerzen auf dem Adventskranz, die Kerzen am Christbaum oder die Kerzen und Teelichter an verschiedenen Plätzen im Haus oder in der Wohnung – Kerzen sorgen gerade in der Weihnachts- und Winterzeit für eine festliche und gemütliche Atmosphäre.

Kerze ist nicht gleich Kerze

Grundsätzlich bestehen Kerzen und Teelichter aus Wachs. Das Kerzenwachs kann dabei von natürlichem Ursprung oder künstlich hergestellt worden sein. Außerdem gibt es die verschiedenen Kerzen auch mit zugesetzten Duftstoffen, die sich beim Abbrennen entfalten.

In der Regel bestehen die meisten Kerzen, die im Handel angeboten werden, aus **Paraffin**. Paraffin wird bei der Destillation von Erdöl gewonnen und ist im Grunde ein Abfallprodukt in der Erdölindustrie. Paraffin dient als Rohstoff für eine Vielzahl von Produkten. So enthalten beispielsweise viele Kosmetika, Pharmaprodukte, Pflege- und Putzmittel und sogar Süßigkeiten Paraffin. Kerzen aus Paraffin sind am günstigsten, brennen jedoch auch am schnellsten ab.

Ein weiterer Kerzenrohstoff ist **Stearin**. Stearin ist teurer als Paraffin und ist der zweitwichtigste Kerzenrohstoff. Stearin wird aus pflanzlichen oder tierischen Fetten und Ölen gewonnen. Zur Herstellung wird zumeist Schweine- und Rindertalg, Soja-, Palm- und Kokosöl verwendet. Das Stearin für die Kerzenherstellung wird jedoch häufig aus Palmöl gewonnen. Meistens enthalten Kerzen das Stearin lediglich als zugesetzten Bestandteil zur Qualitätserhöhung. Der Hauptbestandteil ist dabei immer noch Paraffin. Kerzen, denen Stearin als Bestandteil beigemischt wurde, brennen langsamer ab, liegen jedoch preislich höher.

Ein natürlicher Kerzenrohstoff ist das **Bienenwachs**. Kerzen aus Bienenwachs brennen am langsamsten ab. Die Ressourcen für die Herstellung von Bienenwachs sind jedoch begrenzt und sehr aufwendig. Aus diesem Grund sind diese Kerzen am teuersten.

Letztendlich gibt es noch Kerzen aus **Biomasse**. Diese Kerzen werden aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt. Dies können Fette wie Raps- oder Sonnenblumenöl aus der Lebensmittelherstellung sein.

Gesundheit

Laut dem Umweltbundesamt (UBA) sind Kerzen und Teelichter, die Duftstoffe enthalten, möglicherweise gesundheitsschädlich. Die Duftstoffe gelangen über die Atmung oder über die Haut in den Körper und können tränende Augen, Schwindel, Übelkeit, Husten oder Kopfschmerzen auslösen. Aus diesem Grund sollten nur Duftkerzen verwendet werden, die das sogenannte „RAL-Gütezeichen Kerzen“ aufweisen. Die Duftstoffe, die Kerzen selbst und die Mengen der zugesetzten Duftstoffe gelten dabei als gesundheitlich unbedenklich.

Umwelt

Echte Nachhaltigkeit ist bei Kerzen schwer zu erreichen. Aber man kann z.B. auf Kerzen verzichten, die Palmöl enthalten und Teelichter ohne Aluschalen kaufen. Wer sich die umweltfreundlichste Kerze leisten kann und will, greift bei zertifizierten Bio-Kerzen zu.

KUSCHELDECKEN FÜR JEDEN ANSPRUCH

Kuschel- oder Wohndecken sind ideal dazu geeignet, es sich am Abend gemütlich zu machen, sich an einem kühlen Nachmittag auf der Terrasse zu wärmen oder sich zum Mittagsschlaf auf dem Sofa zuzudecken. Doch Decke ist nicht gleich Decke.

Das Material

Früher wurden Wohndecken meist aus Schurwolle (Wolle, die aus dem Fell des lebenden Tieres gewonnen wird) hergestellt, welche eine ganze Reihe nützlicher Eigenschaften mit sich bringt. Sie ist atmungsaktiv, sehr strapazierfähig und haltbar und reguliert außerdem die Körpertemperatur. So schützt die Wolle nicht nur vor Kälte, sondern auch vor sommerlicher Hitze. Diese Decken eigenen sich besonders für Babys, Kinder, Vielschwitzer und „Draußensitzer".

Heutzutage wird auch gerne Baumwolle verwendet. Dieses pflanzliche Naturmaterial bietet ebenso wie die Schurwolle eine gute Feuchtigkeitsaufnahme, ist belastbar und obendrein noch sehr verträglich, auch für Allergiker. Decken aus Baumwolle liegen preislich im Mittelfeld.

Weiterhin gibt es Decken aus Polyester, welche formbeständig und pflegeleicht sind. Da sie aus künstlichem Material hergestellt werden, sind sie in der Regel preisgünstiger. Ein deutlicher Nachteil ist, dass sie zu Hitzestau führen können, d.h. man schwitzt eher unter einer Polyesterdecke. Eine edlere Variante der Polyesterdecke ist die Mikrofaserdecke. Sie ist besonders leicht, kuschelig und wärmt. Bei Polyesterdecken sollte man darauf achten, dass sie antistatisch ist.

Wer Wert auf Tierwohl, Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit legt, sollte beim Kauf auf entsprechende Gütesiegel achten.

Die Reinigung

Um eine Kuscheldecke wieder aufzufrischen, genügt es meist, sie für einige Zeit draußen auslüften zu lassen. Sollte dennoch einmal eine Reinigung notwendig sein, empfiehlt sich für Decken aus Naturmaterial eine Handwäsche unter Zuhilfenahme eines milden Waschmittels. Sie in der Waschmaschine zu waschen ist ebenfalls möglich, doch sollte hier mit niedriger Temperatur gearbeitet werden, um das Gewebe nicht zu zerstören und kein Einlaufen zu verursachen. Aus diesem Grund sollte auch auf den Trockner verzichtet werden. Stattdessen kann man die Kuscheldecke ausgebreitet draußen aufhängen. Polyesterdecken sind generell unempfindlicher bei der Reinigung.

Wohn- und Kuscheldecken gibt es für jeden Anspruch, ob für einen selbst oder als schönes Geschenk für einen lieben Menschen. Eine fachliche Beratung hilft bei der Wahl des richtigen Materials, sodass man sich mit seiner neuen Decke garantiert wohlfühlen wird!

DEIN FOTOSTUDIO

für professionelle,
private & gewerbliche Fotografie

FOTOSTUDIO SCHEIWE AUGUSTFEHN

Bei Vorlage dieser Anzeige erhaltet ihr bei eurem Shooting einen Bilderrahmen (Format 15 x 20 cm) kostenlos zur Bildbestellung dazu.

KINDERGE-WINNSPIEL

für Kinder bis 12 Jahre

Schneide das Puzzle aus und lege oder klebe es richtig zusammen. Sende uns per WhatsApp oder Post die Lösung und mit ein bisschen Glück gewinnst du ein tolles Buch.

Puzzle

Kontakt: Nautic Werbung
1. Südwieke 286a, 26817 Rhauderfehn
WhatsApp: 049528907733

Absender und Alter nicht vergessen.
Einsendeschluss: 17. Dezember 2022
Rechtsweg ausgeschlossen.

HaarScharf
Inh. Sandra Janßen

Tanger Hauptstraße 56a
04499/910 10
haarscharf76@gmx.de
Wir sind HaarScharf
haarscharftange2.0

Öffnungszeiten

Di. u. Mi.	09.00-18.00 Uhr
Do.	09.00-19.00 Uhr
Fr.	08.00-18.00 Uhr
Sa.	08.00-13.00 Uhr

WEIHNACHTEN: UNGEWOLLTES FEUER VERMEIDEN

Weihnachten ist die schönste Zeit des Jahres. Das Fest der Liebe steht vor der Tür und glücklicherweise können diese Brände durch einige Vorkehrungen vermieden werden.

Laut Statistik sind Brandursachen wie Kerzen, offene Feuerstellen, elektrische Lichterketten und Weihnachtsbäume die häufigsten Auslöser von Bränden während der Weihnachtszeit.

Jedes Jahr wieder gibt es eine Vielzahl von Bränden dieser Art, die durch Fehler verursacht werden, die auf Unachtsamkeit zurückzuführen sind. Diese Brandursachen sind aber leicht vermeidbar.

Kerzen sind eine der Hauptbrandursachen in den eigenen vier Wänden. Um das Risiko eines Feuers zu minimieren, sollte man daher immer darauf achten, dass Kerzen nicht unbeaufsichtigt brennen. Außerdem sollten sie nicht in der Nähe von flammbaren Gegenständen wie Vorhängen oder Gardinen aufgestellt und regelmäßig ausgewechselt werden.

Natürlich sollte der **Weihnachtsbaum** selbst immer in ausreichendem Abstand zu offenen Flammen aufgestellt werden. Ebenfalls sollte der Baum nicht zu nahe an einer Heizung stehen, da sonst die Nadeln des Baumes austrocknen und leicht entzündlich werden können.

Lichterketten sollten überprüft und ordnungsgemäß installiert werden, damit es zu keinem Kurzschluss kommt, der wiederum zu einem Brand führen kann. Defekte Lichterketten gehören entsorgt.

Fettbrand ist eine der häufigsten Ursachen für Brandunfälle in der Küche. Es passiert, wenn Fette und Öle über ihren Brennpunkt erhitzt werden. Fettbrände sind besonders problematisch, weil Löschversuche mit Wasser zu einer Explosion führen können. Gelöscht wird ein Fettbrand, indem man das Feuer mit einem Deckel oder eine Löschdecke erstickt. Die sicherste Methode ist ein Feuerlöscher mit Kennzeichnung „F“.

Der Schneemann

Ich armer Schneemann stehe hier
im Garten ganz alleine und frier
und frier den lieben langen Tag.
Ist keiner, der mich trösten mag.
Hab keinen Hut, hab keinen Rock,
nur in den Händen einen Stock;
doch kann ich nicht spazierengehn
und mir die schöne Welt besehn,
muß immer stehn an einem Fleck,
und scheint die Sonne, schmelz ich weg.
Das ist nun einmal so mein Los.
Was mach ich armer Schneemann bloß?

- Gustav Sichelschmidt -

Das Niedersachsen Sound Orchester spielt in Barßel in der IGS.

BILDQUELLE: NIEDERSACHSEN SOUND ORCHESTER

NIEDERSACHSEN SOUND ORCHESTER SPIELT IN BARßEL

Das Niedersachsen Sound Orchester holt im Dezember sein Konzert nach, das im Juni wetterbedingt abgesagt werden musste. Das Ensemble tritt nun am 10. Dezember 2022 um 19:30 Uhr in der Theateraula der IGS Barßel in der Westmarkstraße 3 auf.
Das Niedersachsen Sound Orchester gehört zu den gefragtesten Amateurorchestern Deutschlands. Mit seinen 40 Musikerinnen und Musikern ist die Gruppe immer wieder ein Garant für einen gelungenen Abend. Das Motto des Orchesters lautet »Musik erleben«, denn zum perfekten Sound sieht man die Mitglieder auf der Bühne im eleganten Outfit und mit lockeren Showeinlagen.
Karten für das Konzert können für 15 Euro bei den Vorverkaufsstellen erworben werden.

Die Vorverkaufsstellen:
Tourist-Information Rathaus Barßel (Theodor-Klinker-Platz)
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Öffentliche Versicherungen René Hartmann (Lange Str. 47, Barßel)
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:30 bis 17:30 Uhr sowie am Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Geschäftsstelle des Bürger- und Heimatvereins Barßel e.V. „Dat Lütje Huus“ (Kirchstraße 1)
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Weihnachtsbäume (Nordmannstanne) zu verkaufen!

Bauholz · Schnittholz · Holz für Garten
Brenn-/Kaminholz · Schreddergut
Baumfällung · Baumstubbenausfräsen
Lichtraumprofil · Grabenverbau
Lohnschnitt · Forstarbeiten · Zaunbau

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit und ein gutes neues Jahr.

AM Zwanefeld GmbH Holz- und Schlengenbaustoffe
Bibelter Weg 40 · 26683 Saterland · Bibelte
Telefon: (04498) 16 49 · Fax: (04498) 14 98
info@zwanefeld.de · www.holzbaustoffe-zwanefeld.de

WEIHNACHTSVERLOSUNG DES HANDELS- UND GEWERBEVEREINS BARßEL

Auch in diesem Jahr wird es wieder die beliebte Weihnachtsverlosung des Handels- und Gewerbevereins Barßel (HGV) geben, bei der man durch den Kauf einer Gewinnspielkarte für nur 1 Euro die Chance auf den Gewinn von wertvollen Einkaufsgutscheinen erhält.

Die Gewinnspielkarten können bei allen teilnehmenden Geschäften gekauft werden, gerne auch zur Weitergabe an Mitarbeiter, Kollegen oder lieben Menschen, denen man eine Freude machen möchte.

Die Ziehung der Gewinner wird am 23. Dezember um 19:30 Uhr an der Grill- und Glühweinhütte von „Benny“ im Ortszentrum an der Langen Straße erfolgen. Diese können sich auf einen Gutschein im Wert von 500 Euro, einen Gutschein im Wert von 300 Euro oder einen Gutschein im Wert von 200 Euro freuen. Außerdem werden noch fünf Mal 100 Euro und zwanzig Mal 50-Euro-Gutscheine verlost.

Beim HGV Barßel gibt es wieder die Weihnachtsverlosung. Der Vorstand mit den Gewinnspielkarten (von links): Eric Janssen, Michael Niemeyer, Arben (Benny) Haxhijaj und Franz Bahlmann.

FOTO: PRIVAT

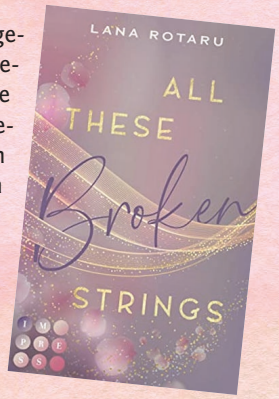
Einlösen kann man diese bei teilnehmenden Geschäften, wobei nicht der gesamte Wert in einem Geschäft umgesetzt werden muss. Es ist auch möglich, den Betrag aufzuteilen. Ziel dieser Aktion ist es, den vorweihnachtlichen Einkaufsbummel in Barßel noch interessanter zu gestalten und den lokalen Handel dadurch weiter zu stärken.

Buchtipps

von Mara, Madita u. Mikaela

ALL THESE BROKEN STRINGS
von Lana Rotaru

MacKenzie Jordan wendet sich nach dem Tod ihres Großvaters komplett von der Musik ab, obwohl sie zuvor sogar eigene Songs im „Camp Melody“ geschrieben und gesungen hat. In diesem von ihren Großeltern gegründeten Sommercamp werden bei sogenannten Final Jams häufig neue Talente entdeckt. Auch der heutige Rockstar Vincent Kennedy ist dort vor sechs Jahren mit ihrem gemeinsam geschriebenen Song aufgetreten und über Nacht berühmt geworden. Damals hat MacKenzie ihm das Herz gebrochen, weil sie ihn beim Final Jam im Stich gelassen hat. Allerdings ist Vincent dort ohne sie aufgetreten, was ihr ebenfalls das Herz gebrochen hat. Trotz dieser Wut auf den Rockstar kontaktiert sie ihn, um das verschuldete Camp zu retten, weil immer weniger Camper kommen. Doch schaffen es die beiden, dem Camp zu helfen und ihren abgebrochenen Kontakt zu überwinden, ohne sich erneut das Herz zu brechen?
Das Buch ist aus zwei Perspektiven geschrieben und zweiten Chancen gewidmet, da es viele Missverständnisse beinhaltet. Es wird einem vor Augen geführt, wie kompliziert das Leben doch manchmal ist und ein Aufklären von Missverständnissen alles verändern kann.
Viel Spaß beim Lesen und eine schöne Adventszeit wünscht Euch



Mara (15 J.)

SCHLITTENFAHRT INS GLÜCK
von Susanne Rößner

Manchmal muss das Leben ins Rutschen geraten, damit man in eine neue Liebe schlittert!

Seit dem tragischen Unfalltod ihrer großen Liebe Anton lebt Laura allein mit ihrer fünfjährigen Tochter Toni in den Bergen. Dank der Unterstützung ihrer Freunde hat die alleinerziehende Mutter langsam in ihren Alltag zurückgefunden.
Doch das glückliche Leben auf der Alm steht auf dem auf der Kippe. Denn Laura wird ständig von Schwindel geplagt. Schon bald bekommt sie die ärztliche Diagnose. Als sie bei einem Ausflug zum Schliersee plötzlich ohnmächtig wird, lernt sie den charmanten Florian kennen. Schließlich verbringen die beiden immer mehr Zeit miteinander. Aber ist Laura schon bereit für eine neue Liebe? Und was verbirgt Florian vor ihr?
Macht es Euch mit diesem romantischen Schmöker in der kalten Jahreszeit gemütlich und erfahrt, wie es für Laura und ihre kleine Tochter weitergeht.
Mein Tipp: Dieses Buch eignet sich auch perfekt für den Weihnachtswunschzettel.
Viel Spaß beim Lesen und ein frohes Fest wünscht Euch

Madita (20 J.)

DIE DREI ??? UND DAS PHANTOM-KROKODIL
von Cally Stronk und Christian Friedrich

Das Escape-Prinzip gibt es jetzt auch für Fans der drei ???
Ein Auftrag. Ein Rätsel. Deine Mission.
In Rocky Beach treiben sich Raubtiere in der Stadt herum, ein Phantom-Krokodil spukt durch die Fluten.
Mit Justus, Peter und Bob zusammen muss man die Codes knacken und den Fall lösen.

Viel Spaß damit und frohe Weihnachten.

Mikaela (10 J.)

PROJEKT LERNEN GmbH
SCHULBEGLEITUNG
LERNTHERAPIE
FORTBILDUNG
NACHHILFE
Hilfe bei Lernschwierigkeiten, Nachhilfe für alle Fächer, Schulbegleitung, kompetente und qualifizierte Lehrkräfte.
Strücklingen – Elisabethfehn – Augustfehn – Moormerland
Tel.: 04498 / 70 77 68
E-Mail: info@projekt-lernen.info

Wir kaufen *bundesweit*
Wohnmobile und Wohnwagen
WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm
03944-36160
www.wm-aw.de

Een so, de Anner so

Plattdeutsch

Edeltraud un Hans keiern dör de lange Riegen. Se hebben sük bi d' Hand to packen, daarmit se sük nich verlesen, denn bi de Hobbyutstellung in de grode Halle is dat rappelfull. Elk will to Wiehnachten noch so 'n bietje Dittjes un Dattjes kopen. En söcht en Geschenk to Wiehnachten, de anner Deko för de Adventstied un de anner will villicht en paar süvstgebreide wullen Socken kopen. Well weet? „Kiek even hier un kiek even daar", seggt Edeltraud heel Tied. Hans weet gaar nich, waar he to eerst hen kieken sall. „Dat mach ik woll lieden, dat lett mooi", seggt Hans un wiest mit sien Finger up en Wiehnachtskrübb. „Waar wullt du de denn henstellen?", seggt Edeltraud, „du hest daar doch gaar kien Bott to, du hest doch al so vööl Wiehnachtsdeko un anner Reev overall stahn." Edeltraud un Hans sünd kien Ehepaar, nee, avers hör Sülvern Verlobung hebben se al lang achter sük. Se sünd en Paar, wohnen avers nich binanner. Dat is vandaag ja ok nix besünners mehr. Elk kann doon un laten wat he will un trotzdem hören se binanner. In Baadkamer to 'n Bispill wüür dat mit de beiden tosamen nooit un nimmer klappen: Hans lett geern de Zahnpastatuuv open liggen un smitt sien fuul Socken un Unnerbüx up Grund. Edeltraud hangt sogaar de Handdook liek up de Stänner un dröögt de Seep of. Een so, de anner so. „Du must eerst overleggen, waar du dat hen stellen deist", seggt Edeltraud, „bevör du wat kopen deist. Du stellst di ja alles full, dat geiht doch nich." Hans smitt noch en letzte Oog up de moje Wiehnachtskrübb un se keiern wieder. „Kiek even", seggt Edeltraud, „de Socken laten mooi, avers wiel ik al genug Socken in Schapp hebb, koop ik mi de nich." Hans schüddkoppt. „Ja..ja..", seggt he, „ik weet 't woll."

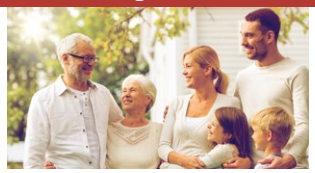
Dat meest van de Hobbyutstellung hebben se nu al sehn. Edeltraud hett sük en paar sülvst gebastelte Glückwunschkarten köfft, denn de mutt man ja alltied bruken un Hans hett sük en Hönnkook köfft, de se nahst bi Tee eten willt. Smacht hett man ja immer!

Daar komen se an en Stand mit Keramiksaken. Daar steiht en handgemakte Broodpott. „Kiek even", röppt Hans, „so en Pott wull ik al immer maal hebben. De is van innen nich glasiert un kann somit de Fuchtigheid upnehmen un de hett Luftlocken daar in, dat sörgt für en good Klima in binnen. De is wunnerbaar för Brood!" Aver hest du denn overhaupt Bott daar to?, fraggt Edeltraud spitz. Hans knurrt wat in sien lang Bart herum. „Ik kann de woll bruken", seggt Edeltraud, „för mien Brood, ik wull al immer maal sülvst Brood backen, ik koop mi de! Wat kost de? Wat? So vööl, nee, dat is mi to düür!" Hans lett stillkens in sien Büxtaske de Visitenkaart van de Keramikstand verswinnen. „Man kann ja nooit weten", denkt he. Dat Edeltraud ok en Visitenkaart in hör Manteltask verswinnen leet, hett he nich mitkregen. „Man kann ja nooit weten", denkt Edeltraud.

Paar Week later is Heilig Avend un dat geiht an Geschenken utpacken. Hans sitt bi sien Edeltraud unner de Boom. Elk hett nu en grood Paket för sük stahn. Up dat een Paket steiht Hans up un up dat anner Paket steiht Edeltraud up. Beid sünd sowat gliek groot. „Watt sull daar woll in wesen?", denkt Edeltraud. „Wat sull daar woll in wesen?", denkt Hans. Se maken dat Papier de beid vörsichtig of un unner dat Geschenkpapier kummt de glieke Karton to 'n Vörschien. „Hmmm", denken beide. Dat open maken geiht wieder, beide kieken gliektiedig in hör Karton. Wat is daar in? In Hans sien Paket is en Broodpott in, nett so en as se up de Hobbyutstellung sehn hebbt. Mit Möven, Seehund un Water de up. In Edeltraud hör Paket is genau de sülvige Broodpott in mit Möven, Seehund un Water de up. Beid maken grood Ogen. Se freien sük beid düchtig. „Du hest zwaar kien Bott, avers du wullst de ja so geern hebben", seggt Edeltraud. „Un du wullst de geern hebben un weerst to knickerig", laggt Hans. „Man mutt immer dat Verschenken, wat man sülvst geern hat harr, denn is dat eerst en richtige Geschenk", seggt Hans.

Wenn se sük in Baadkamer ok nich verstahn doont, unner de Wiehnachtsboom klappt dat!

von Christa Stumpe

Therapeuten gesucht!
Therapie aus einer Hand für die ganze Familie
Therapie Voss
Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

Am Denkmal 5, 26810 WOL/Flachsmeer
Telefon (04955) 9751574
Geusenweg 3, 26789 Leer
Telefon (0491) 4 54 23 55
Friederikenstr. 51, 26871 Papenburg
Telefon (04961) 67879
www.therapie-voss.de · info@therapie-voss.de

GESUCHT UND GEFUNDEN

Gemeindeverwaltung richtet Online-Fundbüro ein

Die Digitalisierung schreitet auch in den Gemeindeverwaltungen voran. So hat Ordnungsamt der Gemeinde Barßel nun bekannt gegeben, dass es auf ihrer Webseite ein Online-Fundbüro eingerichtet hat. Unter www.barssel.de/fundbuero/ können Personen künftig online einsehen, ob der vermisste Gegenstand im Fundbüro eingegangen ist. Vanessa zu Klampen aus dem Ordnungsamt erklärt: „Das Online-Fundbüro kann den Bürgerinnen und Bürgern den Weg ins Rathaus ersparen, denn sie registrieren einen gefundenen Gegenstand einfach online. Auch Personen, die etwas suchen, können ihr Gesuch dort einstellen. Der neue Service ist als eine Ergänzung des Fundbüros zu sehen. Wir nehmen natürlich auch vor Ort im Rathaus die Fund- oder Verlustanzeigen auf."
Im neuen Programm des Fundbüros werden Sucher oder Finder registriert. Außerdem werden die Kurzbeschreibung des Gegenstandes, der Fund- oder Verlustort sowie das entsprechende Datum angegeben. „Schlüssel, Fahrräder und Smartphones werden am häufigsten gefunden. Die Gegenstände können grundsätzlich so lange beim Finder verbleiben, bis sich der rechtmäßige Besitzer meldet. Natürlich können die Sachen aber auch im Rathaus gelagert werden.", so zu Klampen. Es gilt, dass eine Fundsache nach sechs Monaten in das Eigentum des Finders übergeht. Nur wenn ein Portemonnaie gefunden wird, bittet das Ordnungsamt den Finder, das Fundstück ins Rathaus zu bringen, da es sich beim Inhalt oft um personenbezogene Daten handelt.

Und was passiert mit den Gegenständen, bei denen der Besitzer nicht ermittelt werden kann? Vanessa zu Klampen erklärt: „Fahrräder, die nach sechs Monaten nicht abgeholt werden und noch fahrtüchtig sind, geben wir an den sozialen Briefkasten oder an Flüchtlinge ab."

FOTO: GEMEINDE BARßEL

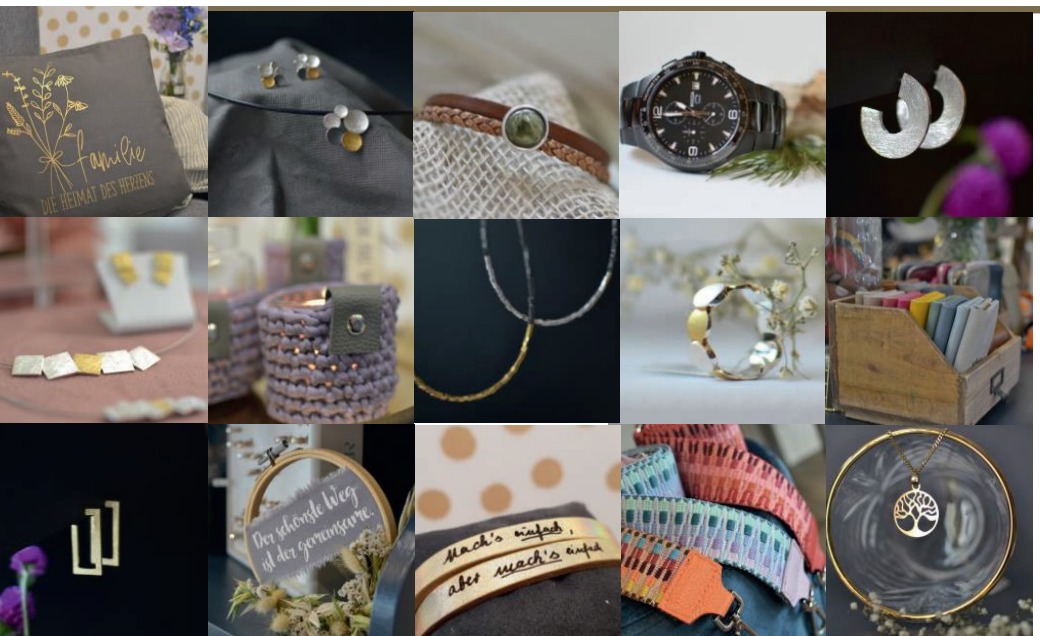
Lebkuchentraum

aus dem Buch „Ostfriesische Küche im Wandel der Jahreszeiten" von Karin Kramer

***Zutaten** (für 4 Personen)*

180 g Lebkuchen mit Schokoladenglasur
1 Glas Sauerkirschen
300 ml Sahne
1 EL Puderzucker
Zum Garnieren: 2 EL Schokoladenraspel

1. *Die Lebkuchen mit einem Messer fein zerschneiden oder im Mixer zerbröseln.*
2. *Die Kirschen abtropfen, den Saft auffangen, 5 EL abnehmen und die Lebkuchenkrümel damit anfeuchten.*
3. *Die Sahne mit dem Puderzucker steif schlagen.*
4. *Die Hälfte der Lebkuchenkrümel, Kirschen und der Schlagsahne der Reihe nach in eine schöne Glasschale schichten. Den Vorgang wiederholen, bis alle Zutaten verbraucht sind. Die letzte Schicht soll Schlagsahne sein. Mindestens 1 Stunde kaltstellen.*
5. *Den Lebkuchentraum mit Schokoladenraspeln garnieren und gekühlt servieren.*



Mojes
VON MÜLLER
HAUPTSTRASSE 531 26683 SATERLAND
(0 44 98) 70 69 225 WWW.MOJES.DE

Zeichnung von Thomas Nast

Woher kommt der Weihnachtsmann?

Weihnachten ohne den Mann mit weißem Bart und rotem Anzug ist heutzutage kaum noch vorstellbar. Das Bild hat sich so sehr in unseren Köpfen eingeschlichen und ist überall auf der Welt bekannt. Selbst Menschen, die Weihnachten nicht im traditionellen Sinne feiern, kennen den Weihnachtsmann. Doch woher kommt sein Aussehen? Wie hat es sich etabliert?

DER WEIHNACHTSMANN ALS SYMBOLFIGUR

Weißer, dichter Bart, ein roter Anzug, eine runde Brille und einen braunen Sack über der Schulter. Mit seinen Rentieren fliegt er in nur einer Nacht um die Welt, kommt durch den Schornstein ins Haus und hinterlässt die Geschenke für die artigen Kinder. So sieht er aus: der Weihnachtsmann.

URSPRUNG IST NICHT EINFACH ZU VERFOLGEN

Die Tradition stammt vom Heiligen Nikolaus, einem Bischof im 4. Jahrhundert. Er und die Nonnen des Klosters haben Kinder heimlich beschenkt. Diese Tradition hat sich in Europa durchgesetzt und ist mit der Besiedlung Amerikas übergeschwappt.

Das Bild des Santa Claus wurde später durch literarische Werke weiter geprägt, vor allem ab dem 17. und 18. Jahrhundert. Sie haben sich den Heiligen Nikolaus als Vorbild genommen. Das wohl wichtigste Gedicht darunter ist „A Visit from St. Nicholas“, besser bekannt als „The Night Before Christmas“ (dt. „In der Nacht vor dem Christfest“ - siehe nächste Seite) von Clement Clarke Moore (1822). Eine bekannte Zeichnung von Thomas Nast (1881) *(siehe Abbildung)* hat das Aussehen des gutmütigen alten Mannes weiter an die Leute getragen. Seine Illustrationen und Karikaturen im Magazin „Harper's Weekly“ waren ausschlaggebend für das Bild des Weihnachtsmannes, was wir heute kennen.

IRRTÜMER AUFRÄUMEN

Nein, wie vielerorts immer gesagt wird, der Weihnachtsmann oder Santa Claus ist keine Erfindung von Coca-Cola. Das Bild des alten Mannes in Rot gab es schon lange davor und die Tradition wurde vielerorts gepflegt. Die Firma nutzt das Bild seit den 1930er-Jahren als Werbefigur während der kalten Wintertage, hat es aber nicht erfunden. Dennoch kann man sagen, dass das Image der Firma sehr wohl dazu beigetragen hat, das heute so bekannte Bild des Weihnachtsmannes in der ganzen Welt zu verbreiten. Auch dort, wo eigentlich kein Weihnachten gefeiert wird.

Noch mehr Weihnachtliches gibt's hier:

www.wiehnachtstied.de

Am 01.12.2022 eröffnen wir unseren Erweiterungsbau Wohnpark Apen!

WOHNPARK APEN
Tagespflege & Betreutes Wohnen

...die schöne Alternative zum Pflegeheim.

Wohnpark Apen
Tagespflege & Betreutes Wohnen
Osterende 26a | 26689 Apen
Tel. (04489) 30031-0
Wohnpark-Apen@PflegeButler.de
www.PflegeButler.de

- Moderne und helle bis 35m² Apartments mit Küche & Bad
- Pflege in den Pflegegraden 2-5; auch Schwerstpflege & Demenz
- Rund um die Uhr (24 Std.) exam. Pflegefachkräfte im Haus
- Leistungen jederzeit zu- und abwählbar
- Tägliche Beschäftigungsangebote
- Leben in kleinen familiären Gruppen
- Gemeinschaftliche Zubereitung aller Speisen in der Tagespflege
- Kleintiere im Garten

Pflegebutler PB Unternehmensgruppe

ADVENTSKALENDER BARßEL

Schon seit einigen Wochen sind die begehrten Adventskalender der Kindertagesstätte „Die Arche“ und der Grundschule „Sonnentau“ in den bekannten Verkaufsstellen (s.u.) zu haben. Die Sponsoren dieser Aktion haben auch in diesem Jahr, trotz der ungewissen und schwierigen wirtschaftlichen Lage, die Kinder nicht im Stich gelassen und unterstützen diese beispiellos mit tollen Preisen. Daher wird vonseiten der beteiligten ehrenamtlichen Mitarbeiter darum gebeten die Gewinne bei den teilnehmenden Partnern selbst einzulösen. Das Motiv auf dem Kalender wurde in diesem Jahr von Zoe Rüther und Katharina Schrandt aus der Klasse 4b gemalt. Der Kalender kostet fünf Euro und der Erlös soll der Kindertagesstätte „Die Arche“ und der Grundschule „Sonnentau“ zu gute kommen. Wie funktioniert das mit dem Kalender? Täglich werden die Nummern für die Gewinne durch eine unabhängige Glücksfee ausgelost. Jede Nummer kann nur einmal gezogen werden. Die Gewinnnummern werden im Internet unter www.arche-sonnentau.de veröffentlich sowie in der Kindertagesstätte „Die Arche“ und der Grundschule „Sonnentau“ ausgehängt.

Verkaufsstellen sind:
Bäckerei Gröneweg, Barßel
Bäckerei Gröneweg, Harkebrügge
Bürotechnik Meiners Hagen, Barßel
C.H. Vehn, Elisabethfehn
Café LebenZart, Elisabethfehn
Der grüne Kiosk, Elisabethfehn
Raifeisenbank, Elisabethfehn
MK Baumarkt, Reekenfeld
Der kleine Laden (Kiosk), Reekenfeld

EHRENAMTLICHE FLÜCHTLINGSHELFER GESUCHT

Kriege, politische Verfolgung und weitere Gründe zwingen Menschen zur Flucht in ein anderes Land. Aktuell sorgt der Ukrainekrieg dafür, dass viele Menschen ihre Heimat verlassen und in Deutschland Zuflucht suchen. Auch der Gemeinde Barßel werden Flüchtlinge zugewiesen. Damit sich die geflüchteten Personen schnellstmöglich in der Gemeinde integrieren und orientieren können, sucht die Gemeindeverwaltung nun nach ehrenamtlichen Flüchtlingshelfern. Dennis Lüthje, Leiter des Sozial-, Standes-, Ordnungs- und Meldeamt der Gemeinde Barßel ruft auf: „Wir suchen Menschen, die den Flüchtlingen bei alltäglichen Dingen helfen. Das kann beispielsweise die Eröffnung eines Kontos sein, die Hilfe beim Einkauf oder bei Behördengängen.“ Das Ziel der Hilfe sei es, dass die Flüchtlinge selbstständig werden und ihren Alltag alleine bewältigen können. „Die freiwilligen Helfer werden im Vorfeld von der Gemeindeverwaltung geschult. Jeder Ehrenamtliche übernimmt dann eine Art Patenschaft für eine geflüchtete Familie oder Person, sodass die Flüchtlinge einen direkten Ansprechpartner für ihre Belange und Fragen haben.“, erklärt Lüthje weiter.
Aktuell sind 113 Personen, die aus der Ukraine stammen, in der Gemeinde Barßel gemeldet. Doch die Zahlen werden steigen. Bürgermeister Nils Anhuth erklärt: „Bis Ende März 2023 werden der Gemeinde zusätzlich noch 167 Flüchtlinge zugewiesen. Ungefähr zwei Drittel der Flüchtlinge werden dabei aus der Ukraine stammen und ein Drittel aus anderen Ländern. Sechs der Personen sind sogar schon in Barßel eingetroffen.“ Das Sozialamt arbeite auf Hochtouren. Lüthje sagt: „Es ist eine große Herausforderung für das gesamte Amt. Die Kolleginnen und Kollegen rotieren und geben gemeinsam ihr Bestes. Damit sich die Flüchtlinge jedoch im Alltag gut integrieren können, benötigen wir zusätzliche Hilfe von Privatpersonen. Wir freuen uns über jede Hilfe.“

Die Gemeinde Barßel ist außerdem immer noch auf der Suche nach Wohnraum zur Unterbringung der Flüchtlinge. Aktuell sind noch 34 Wohnplätze frei. Das reicht bei Weitem nicht für die angekündigte Anzahl an Personen. Bürgermeister Anhuth sagt: „Es wird händeringend Wohnraum gesucht. Wir bitten daher Vermieter oder Hauseigentümer, uns freie Wohnungen für Asylbewerber anzubieten. Der Wohnraum muss nicht zentral, sondern kann auch im Außenbereich liegen.“

Personen, die Interesse haben, als ehrenamtlicher Flüchtlingshelfer zu wirken oder Wohnraum zur Verfügung stellen möchten, können sich im Sozialamt der Gemeinde Barßel melden, unter:
- Dennis Lüthje (Leiter), Tel.: 04499/8121 oder luthje@barssel.de
- Sylvia Harms, Tel.: 04499/8141 oder harms@barssel.de
- Kirsten Hoffmann, Tel.: 04499/8147 oder hoffmann@barssel.de

WEIHNACHTSMARKT AM MOOR- UND FEHN-MUSEUM

Adventlicher Zauber in Elisabethfehn

Nach coronabedingter zweijähriger Zwangspause wird dieses Jahr endlich wieder der beliebte Weihnachtsmarkt beim Moor- und Fehnmuseum Elisabethfehn stattfinden.

Bereits seit 1986 wird dieses Ereignis traditionell am 3. Adventswochenende, d.h. diesjährig am 10. und 11. Dezember, von verschiedenen Vereinen, den Kirchengemeinden sowie Grundschulgruppen unter Federführung des Orts-und Verschönerungsverein (OVE) e.V. durchgeführt. Eröffnet wird der Markt am Samstag um 14.00 Uhr.

Diese Veranstaltung ist somit übrigens der älteste Adventsmarkt der Region. In den 15 festlich geschmückten Buden wird es eine große Vielfalt handwerklicher Erzeugnisse, unter anderem Spielzeug und lokale Kunst zu kaufen geben.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt werden, damit die Besucher unbeschwert eine schöne vorweihnachtliche Zeit beim Bummeln genießen können. Für die Kleinsten ist sogar eigens ein überdachtes Kinderkarussell vorhanden. Kinderchöre und Bläsergruppen werden ebenso Teil des Programms sein wie auch der Nikolausbesuch. Es wird hier also sehr viel geboten an diesen beiden Tagen und den Veranstaltern ist wichtig darauf hinzuweisen, dass dieser Markt vordergründig nicht kommerziell gedacht, sondern durch die Verantwortlichen ehrenamtlich organisiert und durchgeführt wird.

Blüten Zauber
Meisterbetrieb Petra Buss
Floristik & mehr
Schnittblumen · Topfblumen · Hochzeitsdekorationen · Trauerfloristik · und vieles mehr
Hauptstr. 30 · 26676 Elisabethfehn (beim Markant-Markt)
Telefon: 04499/93 66 66

Apfeltee

aus dem Buch „Tee, Punsch & Mee(h)r" von Karin Kramer

Zutaten für 1 Glas

100 ml klarer Apfelsaft
1 Prise gemahlener Ingwer
100 ml heißer, schwarzer Tee
1 Zitronenscheibe (unbehandelt)
1 Kandis

1. *Den Apfelsaft mit Ingwer bis zum Siedepunkt erhitzen, in ein Punschglas gießen und mit dem heißen Tee auffüllen.*
2. *Zum Garnieren die Zitronenscheibe einschneiden, auf den Glasrand setzen, den Kandis als Beilage reichen.*

Apfeltee ist gesund und wirkt belebend zugleich.

Wir verlosen 10 x 1 Buch „Tee, Punsch & Mee(h)r" von Karin Kramer bei unserem Kreuzworträtsel auf Seite 18

Sie sind bei uns in guten Händen – rund um die Uhr!

Sind Sie krank, pflegebedürftig oder pflegen Sie einen Angehörigen? Wir bieten Ihnen zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten.

Barßeler Pflegedienst

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Ammerländer Straße 1 • 26676 Barßel • Tel.: (04499) 92 24 53 E-Mail: info@barsseler-pflegedienst.de • www.barsseler-pflegedienst.de

Kniffelrätsel in Plattdeutsch

Bei diesem Rätsel muss man die Wörter entziffern und in Druckbuchstaben eintragen. Damit es nicht allzu einfach ist, haben wir Plattdeutsche Wörter mit eingebaut (diese werden nicht übersetzt, sondern einfach in Druckbuchstaben eingetragen) **Wer schafft es, alle Wörter zu entziffern?** (ß = ss , ü = ue , ...)

1. Drachenblüüm
2. Lukrapüüsn
3. Hönnsoind
4. Füürkloos
5. Mnisn
6. Lukk
7. Klootschinpinn
8. Jonn
9. Nüßknacker
10. Lebküchn
11. Schnuppfinbnn
12. Knüfüllnüüm
13. Schlitten
14. Dünschgestell
15. Pulsmütsn
16. Christkind
17. Dünnglokn
18. Elf
19. Schnee
20. Füllnschüüpchn
21. Eis
22. Torten
23. Gans
24. Ruf
25. Grünkohl
26. Innsoin

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Impressum

Herausgegeben mit Unterstützung der Gemeinde Barßel.

Herausgeber & Satz: Nautic Werbung GmbH & Co. KG · www.nautic-werbung.de
1. Südwieke 286a · Rhauderfehn · Tel. (04952) 8907733
kontakt@nautic-werbung.de

Redaktion: K. Taurat (V.i.S.d.P.), Gemeinde Barßel und weitere

Anzeigen: Hanna Frederichs

Druck: Druckkontor Emden · Wolthuser Str. 1 · 26725 Emden

Alle Rechte vorbehalten. Für unaufgefordert zugesandte Manuskripte, Fotos etc. kann keine Gewähr übernommen werden. Für die Inhalte der Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, Fotos und Gesamtgestaltung bleiben beim Herausgeber und dürfen nur mit Genehmigung verwendet werden. Bei Nichtbeachten werden die Satzkosten berechnet.

Falls Sie eine Anzeige oder einen Bericht Ihres Vereins, Clubs oder dergleichen in der nächsten Ausgabe veröffentlichen möchten, wenden Sie sich gerne an uns. Ein besonderer Dank gilt allen Inserenten, die das Erscheinen ermöglicht haben.

ZU GEWINNEN GIBT ES:

10 x 1 Buch „Tee, Punsch & Mee(h)r" von Karin Kramer

Senden Sie uns das gesuchte Lösungswort per WhatsApp an 04952-8907733 (Nautic Werbung) oder per Post an:
Nautic Werbung, Stichwort: Barßel
1. Südwieke 286a,
26817 Rhauderfehn

!! Absender nicht vergessen.
Der Einsendeschluss ist der 17.12.2022
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

KURIOS UND SKURRIL: SO FEIERT DIE WELT SILVESTER

Feuerwerk, Bowle und Dinner for One: Darauf wollen die Deutschen zu Silvester nicht verzichten. Unsere Traditionen, die den letzten Tag des Jahres umrahmen, sind schön, aber für uns nicht ungwöhnlich. Ganz anders sieht es da schon mit den Silvesterbräuchen in anderen Ländern dieser Welt aus - sie reichen von kurios bis skurril.

Dänemark: Scherben bringen Glück
Die Dänen lieben es aus Silvester eine Art Polterabend zu machen. Pünktlich um Mitternacht, wenn unsereins die Raketen steigen lässt, zerschlagen die Dänen aussortiertes Porzellan. Die Scherben sollen Glück für das neue Jahr bringen. Und weil man gerade zu Silvester nicht egoistisch sein soll und das Glück eher anderen als sich selbst zusprechen möchte, wird das Porzellan vor der Haustür der Person zerschlagen, der man Glück wünschen möchte.

Türkei: Wenn einem die Granatäpfel um die Ohren fliegen
Na klar, mit Essen spielt man nicht, aber zu Silvester dürfen schon einmal die Granatäpfel fliegen, denn sie tun es ja schließlich für einen guten Zweck. Wer sich in der Türkei zu Silvester auf die Straße begibt, muss aufpassen, nicht mit Granatäpfeln bombardiert zu werden. Denn die fliegen den ganzen Abend lang von den Balkonen. Die Türken hoffen, dass die Granatäpfel möglichst stark platzen und so viele Kerne wie möglich freigeben. Denn viele freiliegende Kerne versprechen dem Werfenden auch viel Glück und Erfolg für das neue Jahr.

Österreich: Alles Walzer
Die Österreicher begehen das neue Jahr ganz gediegen. In der ehemaligen Donaumonarchie hat der Walzer eine lange Tradition. Und so wird noch heute auf jeder österreichischen Silvesterparty um Mitternacht dieses altehrwürdige Tänzchen aufs Parkett gelegt. Und nicht nur aufs Parkett, denn die Österreicher lassen sich ihren Mitternachtswalzer zu Silvester auch dann nicht nehmen, wenn sie gerade zu Fuß auf der Straße unterwegs oder aber in einer Bar arbeiten.

Argentinien: Nur weg mit dem alten Plunder
Das Jahresende stellt immer eine gute Gelegenheit dar, um sich von überflüssigen Dingen zu befreien. Zumindest sehen das die Argentinier so. Für den letzten Tag des Jahres haben sie quasi einen Entrümpelungstermin geblockt und reißen alte Unterlagen und nicht mehr benötigten Papierkram in Schnipsel, die dann pünktlich um Mitternacht aus dem Fenster geworfen werden. Eine weitere Variante, die Papieraltlasten loszuwerden, besteht darin, sie in Pappmaché zu verwandeln, eine Puppe aus ihnen zu formen und diese Mitternacht in Flammen aufgehen zu lassen.

Wir wünschen einen guten Rutsch!

Blick PUNKT BARßEL

WIR SUCHEN EIN NETTES TEAMMITGLIED

Für unser Blickpunkt-Magazin Barßel suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine Kollegin oder einen Kollegen (m/w/d) auf Minijob-Basis.

Aufgaben:
- Unterstützung unserer Akquisiteurinnen
- Betreuung unserer Geschäftskunden (überwiegend telefonisch)

Voraussetzungen:
- Freundliches Auftreten
- Zuverlässig und motiviert
- Interesse an der Gemeinde Barßel

Wir bieten:
- Flexible Arbeitszeiten
- Home-Office
- Einarbeitung
- Inhaltliche Mitgestaltung des Magazins
- Arbeiten in einem tollen Team (siehe Anzeige Rückseite)
- Arbeitsfreien Dezember

Interesse? Fragen?
Ansprechpartnerin: Kristina Taurat
taurat@nautic-werbung.de · Tel. oder WhatsApp 04952-8907733
(Kurz-) Bewerbung bitte per Mail senden.

NAUTIC WERBUNG
1. Südwieke 286a, Rhauderfehn
Tel. 04952-8907733
www.nautic-werbung.de

Frohe Weihnachten
&
EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR

NAUTIC WERBUNG

Wir machen Ihre Werbung.
DIGITAL + ANALOG

1. Südwieke 286a · Rhauderfehn · www.nautic-werbung.de
Tel. (04952) 890 77 33 · kontakt@nautic-werbung.de

DRUCKKONTOR EMDEN
Vorsprung durch Qualität

Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins Neue Jahr!

Frischer Wind für Ihre Drucksachen!
Druckkontor Emden | Wolthuser Str. 1 | 26725 Emden | Tel. +49 (0) 4921 58918-0 | www.druckkontor-emden.de